

DIE
REVOLUTIONIERUNG
DER ISLAMISCHEN
GEBIETE UNSERER
FEINDE.

EINLEITUNG

14

I. GELD

16

II. REVOLUTIONS-
PROPAGANDA DURCH
DIE TÜRKEI

17

Praktische Vorschläge

19

III. AUFKLÄRUNGS-
PROPAGANDA
DURCH UNS

20

Praktische Vorschläge

21

IV. MARINE

23

Praktische Vorschläge

24

Egypten

24

Ölquellen

[Persischer Golf]

24

Andamanen

25

V. EGYPTEN

25

Praktische Vorschläge
für unsere Mitwirkung

32

Nachrichtenvermittlung

32

Einwirkung auf indische
Soldaten

32

Geld

33

Deutsche Offiziere etc.

33

Slatin Pascha

34

Die arabischen Beduinen

35

Waffen

36

Anderes Kriegsmaterial

37

Flugzeuge

37

Minen in Suez-Kanal

37

Transportmittel für den
Anmarsch durch den
Sinai

37

Französische Bahn,
Syrier

39

Transporte bis Aleppo

39

Deutsche

Erkennungszeichen

40

Djedda

41

Aden

41

VI. DIE RUSSISCH- ISLAMISCHEN GEBIETE

42

Praktische Vorschläge

45

Revolutionierung und
Waffeneinfuhr

45

Ölquellen in Baku

46

Nachrichten-
Propaganda

46

Die Grenz-Armeekorps

46

Zusammengehen mit
Persien

47

Armenier

47

VII. PERSIEN

48

Praktische Vorschläge

50

Persisch-Türkisches
Abkommen

50

Nachrichtendienst

51

Der englische
Landtelegraph

51

Anglo-Persian Oil
Company

51

VIII. AFGHANISTAN

53

Afghanistan-Expedition

55

Praktische Vorschläge

56

Rückwärtige
Verbindungen und
Nachrichtendienst

56

Kriegerische Aktion.
Verstärkung der
Afghanistan-Expedition

57

Eintritt Afghanistans in
den neuen muhamme-
danischen Dreibund

58

Diplomatische Vertre-
tung Deutschlands

58

IX. INDIEN

59

	Statistik
59	
	Europäer
60	
	Eingeborene Truppen
60	
	Volksstimmung
61	
	Das muhammedanische Element
63	
	Der Aga Khan
64	
	Vorbedingungen eines großen Aufstandes
65	
	Beginn von Unruhen
66	
	Bildung eines Komitees in Berlin
67	
	Türkische Propaganda
67	
	<u>Praktische Vorschläge</u>
68	
	Nachrichtendienst
68	
	Unterstützung von Aufstandsbewegungen
68	
	Afghanistan-Expedition. Bündnis der islamisch- asiatischen Länder
69	

	<u>X. MAROKKO</u>
69	
	<u>XI. ALGERIEN,</u> TUNESIEN UND ANDERE AFRI- KANISCHE GEBIETE
72	
	<u>XII. AFRIKANISCHE</u> UND INDISCHE KRIEGSGEFANGENE
75	
	<u>A. FRANZÖSISCHE</u> AFRIKANISCHE GEFANGENE
75	
	Statistik
75	
	Gefechtswert
76	
	Nutzbarmachung für Deutschland
77	
	Gegenwärtige Anzahl und Verteilung der gefangenen Turkos
78	
	<u>Praktische Vorschläge</u>
78	
	Einwirkung vor dem Gefecht
78	
	Empfangnahme der Gefangenen
78	

	Vereinigung in einem gemeinsamen Lager
78	
	Besondere Behandlung
79	
	Dolmetscher
79	
	Emir Abd el Kader
80	
	Entsendung Einzelner nach Konstantinopel
80	
	Mitkämpfer gegen Egypten
81	
	Verstärkung durch Muhadjir und Pilger
81	
	Weiterzug nach ihrer Heimat
82	
	Senegalesen etc.
82	
	<u>B. INDISCHE</u> <u>GEFANGENE</u>
83	
	<u>Praktische Vorschläge</u>
84	
	Dolmetscher an der Front
84	
	Aufrufe an die Kämpfenden
84	
	Ausfragung
85	

	Gemeinsames Gefangenenlager
85	
	Zurücksendung Einzelner mit der Afghanistan-Expedition
86	
	SCHLUSS
87	
	Der Islam
87	
	Der Boden für die Erhebung vorbereitet
87	
	Seine Majestät der Kaiser und König
87	
	Gemeinsamer Kampf mit Deutschland
88	
	Verstärktes Einsetzen deutscher Hilfe
89	
	Gesamtorganisation
90	
	Heranziehung deutscher Offiziere etc.
90	
	Geld, Waffen etc.
91	
	Nachrichtendienst
91	
	Vereinte Arbeit
91	

	Politische Konsequenzen
92	
	Wirtschaftliche Konsequenzen
92	
	Zukünftige Entwicklung
93	
	Folgen eines glücklichen Krieges für den Orient
93	

	Nachwort des Herausgebers
97	
	Buchempfehlungen zum Thema
109	